

## Neujahrsempfang der Gemeinde Au am Rhein

Beim traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde Au am Rhein am 3. Januar 2011 durfte Bürgermeister Rihm viele Gäste aus der Region und aus Au am Rhein begrüßen. Es war wieder ein Treffen der ehrenamtlich Tätigen aus unserer Gemeinde. Die musikalische Umrahmung lag in diesem Jahr in den Händen des Harmonikaclubs unter der Leitung von Horst Engelhard.

Nach Rückblick und Vorschau durch Bürgermeister Rihm folgten zahlreiche Ehrungen. So konnte Franz Gravenhorst wiederum als europäischer Hochschulmeister im Rudern im Leichtgewicht-Männer-Doppel-Vierer für die Goldmedaille vor Österreich und Polen geehrt werden.

Der Jugendliche Niklas Weber wurde für seine Leistungen im Karate im Freikamp der sogenannten Kumite für den 3. Platz bei den Landesmeisterschaften und den 5. Platz bei der Deutschen Meisterschaft geehrt.

Bei den Schützen konnte Laura Busch bei den Schülerinnen für besondere Leistungen auf Landesebene und bei der Deutschen Meisterschaft in München mit dem 15. Platz bei hervorragenden 291 Ringen eine Ehrung entgegennehmen. Timo Busch, das sogenannte Aushängeschild im Schießsport aus Au am Rhein, konnte in der Klasse der Junioren auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Deutsche Meisterschaften erfolgreich antreten und wurde dafür auch besonders geehrt.

Eine nicht alltägliche Ehrung durfte Manuel Kraus entgegen nehmen für seine hervorragenden Leistungen bei dem Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks. Manuel Kraus hat das Schreinerhandwerk im Karlsruher Institut für Technologie erlernt und wurde als Kammerieger des Bezirks der Handwerkskammer Karlsruhe ausgezeichnet und hat dabei beim Wettbewerb auf Landesebene teilgenommen, den er als Bester absolvierte. Sein Gesellenstück „Bewegtes TV-Möbel“ erreichte den 1. Platz und wurde in der Landesausstellung „Gute Form“ im Haus der Wirtschaft in Stuttgart ausgestellt. Nach Gewinn des Landeswettbewerbs war er auch qualifiziert für den Bundeswettbewerb in Berlin und konnte dort den 7. Platz erreichen. Für diese außerordentliche Leistung konnte Manuel Kraus eine Ehrung entgegen nehmen.

Der Höhepunkt des Ehrungsreigens war die Überreichung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Herrn Willi Kühn. Herr Kühn, als Vorsitzender des Kleintierzuchtvereins, ist seit 1964 in der Verwaltung aktiv, ob als Schriftführer, Zuchtwart oder 1. Vorsitzender. Somit hat er den Verein ganz wesentlich geprägt und ist auch als Motor des Vereins zu bezeichnen. Gerade für solche besonderen ehrenamtlichen Leistungen hat das Land Baden-Württemberg die Ehrennadel des Landes geschaffen, um dem Ehrenamt eine würdige Anerkennung zu geben. Herr Kühn hat jedoch nicht nur seinen Verein im Blick, sondern er war immer wieder bereit, auch vereinsverbindende Tätigkeiten mit zu übernehmen und auch in der gesamten Vereinsgemeinschaft der Gemeinde Au am Rhein mitzuwirken. Dabei hat er auch über die Landesgrenzen hinaus ins Elsass nach Auenheim Kontakte zu den dortigen Kleintierzüchtlern gepflegt. Auch hierfür gebührt ihm ein besonderer Dank. Natürlich darf bei einer solchen Ehrung auch nicht die Ehefrau vergessen werden. Deshalb hat Herr Bürgermeister Rihm neben der Ehrennadel auch ein Blumengebinde für seine Ehegattin überreicht mit dem Wunsche, in Gesundheit auch zukünftig weiterhin in unserer Vereinsgemeinschaft mitwirken zu können.

Den Abschluss bildete schon traditionell der Besuch der Sternsinger und danach konnte in zwangloser Runde in vielen Gesprächen auf das neue Jahr kräftig angestoßen werden.

